

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich Stadtplanung		Drucksachen-Nr. 200/2002
		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich
		<input type="checkbox"/> Nicht öffentlich
Beschlussvorlage		
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)
Planungsausschuss		Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Bebauungsplan Nr. 1527 - Breslauer Straße -
 - Anordnung einer Umlegung**

Beschlussvorschlag

Gemäß § 46 Baugesetzbuch wird für den Geltungsbereich des zur öffentlichen Auslegung beschlossenen Bebauungsplanes

Nr. 1527 – Breslauer Straße –

die Umlegung angeordnet.

Sachdarstellung / Begründung

Auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung des Planungsausschusses steht der Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans Nr. 1527 – Breslauer Straße –. Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu erreichen ist die vorhandene Parzellenstruktur neu zu ordnen. Den Eigentümern der heutigen Gartenlandparzellen ist seit Beginn des Bebauungsplanverfahrens bewusst, dass diese Neuordnung und damit die Verwirklichung des Bebauungsplanes nur über eine Umlegung möglich sind. Das Umlegungsverfahren bietet u.a. den Vorteil, alle Grundstückseigentümer angemessen an der Abtretung der öffentlichen Bedarfsflächen zu beteiligen sowie einen gerechten Ausgleich des aus der Bereitstellung der Ausgleichsflächen resultierenden Nachteils herbeizuführen. Im Umlegungsverfahren können darüber hinaus alle anderen Festsetzungen getroffen werden, die erforderlich sind, um den Bebauungsplan umzusetzen. Dazu gehören insbesondere vorhandene, aber auch neu zu begründende Rechte an den Grundstücken.

Das für die Realisierung der Planungsziele am besten geeignete Rechtsinstrument ist daher die Umlegung nach Baugesetzbuch. Zur Verwirklichung des Bebauungsplans empfiehlt die Verwaltung dem Planungsausschuss, für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 1527 – Breslauer Straße – eine Umlegung anzuordnen. Eine Übersichtskarte mit der Begrenzung Umlegungsbereichs ist der Vorlage beigelegt.

Anlage

- Übersichtskarte

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten der Maßnahme:	EURO
2. Jährliche Folgekosten:	EURO
3. Finanzierung:	
- Eigenanteil:	EURO
- objektbezogene Einnahmen:	EURO
4. Veranschlagung der Haushaltsmittel: mit	EURO
5. Haushaltsstelle:	